









	<b>Fletzberger Heinz</b>	<b>SÜBA</b>	Trieb die SÜBA zu neuen Rekorden. 2020 war der Baustart für das größte Projekt, das Wiener Neustadt je gesehen hat.
	<b>Fritz Julia</b>	<b>PHH Rechtsanwälte</b>	Hat mit ihrer Beratung federführend dazu beigetragen, dass Anton Bondi de Antoni noch vor dem Baustart den Service Hub des TwentyOne an ein IT-Unternehmen verkaufen konnte.
	<b>Gleissner Wolfgang</b>	<b>BIG/ARE</b>	Weit vor Auslaufen des Vertrags als Vorstand bei der BIG wurde dieser dank toller Performance vonseiten der ÖBAG – genauso wie jener von Hans-Peter Weiss – verlängert.
	<b>Grantner Astrid</b>	<b>EHL Immobilienbewertung</b>	Hat gemeinsam mit ihrem GF-Kollegen Wolfgang Wagner die EHL Immobilienbewertung erstmals mit 25 % Marktanteil 2020 zum Marktführer ausgebaut.
	<b>Griesmayr Michael</b>	<b>Value One</b>	Formt die Tribünen im Viertel Zwei zu Büros um und hatte mit Bundespräsident Alexander Van der Bellen und der Schweizerischen Amtskollegin Simonetta Sommaruga hohen Besuch.
	<b>Haas Martin</b>	<b>Martin Haas ZT</b>	Trotz baurechtlicher und technischer Herausforderungen realisiert Martin Haas als Architekt Michael Schmidts größtes Projekt "The Masterpiece" in der Skodagasse.
	<b>Haimovici Sascha</b>	<b>IVV</b>	Erneut etablierte er sich als größter Wohnmakler Österreichs.
	<b>Happel Robert</b>	<b>VI Engineers</b>	Konnte das Mega-Projekt Seestadt in Grafenwörth lancieren und hat mit der Niederösterreichischen Versicherung auch einen finanzstarken Partner gewonnen.
	<b>Haring Karl</b>	<b>Haring Group</b>	Hat erfolgreich zwei Bauteile des Stadtquartiers Leben am langen Felde in der Donaustadt an die Hamburg Trust verkaufen können.
	<b>Holler Andreas</b>	<b>BUWOG</b>	Startete mehrere Großprojekte in Wien und konnte zudem auch die neue Buwog-Zentrale mit rund 10.000 m² fertigstellen – ebenso wie hunderte Wohneinheiten.
	<b>Horvath Hannes</b>	<b>Hand</b>	Entwickelt das Großprojekt Graumannviertel in Traun und hat für seine neuen Ansätze im Quartier den Cäsar als Small Diamond gewonnen. Und berät seit 2020 große Developer in konzeptionellen Fragen. Wurde zu einem echten Vordenker der Branche.

Foto: CBRE, SÜBA, PHH Rechtsanwälte, EHL, Lisi Specht, Haas ZT, ivv, Schedl, Jungwirth, Huger



### TrIIIple

**Entwickler:** Soravia und ARE

**Nutzung:** Wohnen, Retail

**Projekt:** Direkt am Donaukanal im dritten Wiener Gemeindebezirk entstehen 1.160 Wohnungen und Micro-Apartments in drei markanten Türmen. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2021 vorgesehen. Ein Turm wurde bereits 2017 an den Immobilien-Investmentmanager Corestate verkauft.



### ViennaTwentyTwo

**Entwickler:** ARE/Signa

**Nutzung:** Wohnen, Büro, Retail, Hotel

**Projekt:** Auf 15.000 Quadratmetern entstehen im Donaustädter Bezirksteil Kagran vier Bauteile mit 116.500 Quadratmetern Bruttogeschossfläche. Für den ersten Bauabschnitt ist ein 110 Meter hoher Wohnturm, ein Hotel, Apartments sowie ein Bürohaus geplant. Ein 155 Meter hoher Büroturm folgt mit dem zweiten Bauabschnitt.

ments sind geplant und 70.000 Quadratmeter Gesamtnutzfläche entstehen in den markanten drei Türmen, deren Fertigstellung für 2021 vorgesehen ist. Für die Vermarktung der Einheiten ist Otto Immobilien und **IVV Immobilien beauftragt**. „Beim Projekt TrIIIple wurden wir schon in einem sehr frühen Stadium eingebunden und konnten so **Wohnungsmix, Grundrisse, Ausstattung und Einpreisung mitgestalten**. Das hat ermöglicht, auch die **Vertriebsperspektive und somit zusätzliche Aspekte in die Planung einfließen zu lassen**, was für das Projekt einen klaren Mehrwert bedeutet“, erklärt **IVV-Geschäftsführer Sascha Haimovici**. Bereits im Jahr des Baustartes konnte der Turm 3 mit 670 Micro-Apartments an den Immobilien-Investmentmanager Corestate verkauft werden. Auch an der Donau entstehen in Wien aktuell Wohntürme, unter an-

derem im 22. Bezirk der mit 180 Metern höchste Wohnturm des Landes, die Danube Flats, der direkt neben dem höchsten Büroturm Österreichs, dem DC Tower entsteht. Bis 2023 errichten die Projektpartner S+B und Soravia auf 48 Geschoßen rund 500 Eigentumswohnungen. Die Nutzfläche des 300-Millionen-Euro-Projekts beträgt etwa 42.000 Quadratmeter.

Auf der gegenüberliegenden Donauseite im 2. Wiener Gemeindebezirk ist für Sommer 2022 die Fertigstellung des 140 Meter hohen Marina Towers geplant. Das Gemeinschaftsprojekt von Buwog und IES Immobilien umfasst 511 Wohneinheiten, die Hälfte wurde laut den Entwicklern bereits im Sommer verwertet.

### Quartiersentwicklungen

Neben Wohntürmen geht der Trend in

Wien Richtung Quartiersentwicklung. Ein Beispiel ist das ViennaTwentyTwo. Signa und ARE errichten auf dem insgesamt 15.000 Quadratmeter umfassenden Projektareal im Donaustädter Bezirksteil Kagran 116.500 Quadratmeter Bruttogeschossfläche in vier Bauteilen. Entstehen wird ein 110 Meter hoher Wohnturm, ein Hotel, Apartments sowie ein Bürohaus. Der zweite Bauabschnitt umfasst ein gemischt genutztes Wohn- und Bürohochhaus mit rund 155 Metern sowie ein einzelnes Bürohaus. Die Gesamtprojektfertigstellung ist für 2023 geplant.

Eines der größten Stadtentwicklungsprojekte Europas ist die Seestadt Aspern. 20.000 Menschen werden hier im 22. Wiener Gemeindebezirk wohnen und arbeiten. Im März 2021 wird hier mit dem Seeparq eines der innovativsten Projekte Wiens fertiggestellt. In

dem gemischt genutzten Objekt wird besonderes Augenmerk auf gemeinschaftliches Leben, Arbeiten und Gestalten gelegt. Insgesamt entstehen 56 Eigentumswohnungen, außerdem Büro/Atelier/Gewerbeflächen von rund 1.000 m<sup>2</sup>.

#### Innerstädtische Quartiere

Aber auch in zentralen Wiener Lagen entstehen Großprojekte. Ein Beispiel ist das gemischt genutzte Althanquartier im neunten Wiener Gemeindebezirk, das auf einem 2,4 Hektar großen Areal rund um den Franz-Josefs-Bahnhof entsteht. 130.000 m<sup>2</sup> Bruttogeschoßfläche für Wohneinheiten, Büros, Retail und Hotel sowie eine umfangreiche Gastronomie in der Sockelzone errichtet hier bis 2023 der Projektentwickler 6B47.

Ein Teil der Stadtentwicklung ist das Projekt Sophie. Die Baugenehmigung ist laut 6B47 bereits vorhanden und mit den Abrissarbeiten des alten Bürogebäudes, das für das Projekt Sophie weichen muss, wurde bereits begonnen. 151 Wohneinheiten umfasst die Entwicklung. Daneben entsteht mit Joseph ein weiteres Wohnbauprojekt der 6B47 mit rund 100 Einheiten, das etwa ein halbes Jahr später mit Ende 2021 an den Start gehen wird.

Ein weiteres zentral gelegenes Stadtentwicklungsprojekt ist das Leopoldquartier der UBM, das im zweiten Wiener Gemeindebezirk direkt am Donaukanal gelegen ist. Das Herz des Quartieres, das auf dem 22.900 m<sup>2</sup> großen Areal an der Oberen Donaustraße gebaut wird,

bildet ein grüner Innenhof, der von Wohnungen, City Apartments und gewerblich genutzten Flächen sowie einem Kindergarten umfasst ist. Geplant war auch die Errichtung des größten Konferenzhotels von Wien mit rund 600 Zimmern. Doch im Zuge der Neuausrichtung der UBM in der Corona-Krise wurde dies verworfen und statt des Hotels wird jetzt nutzungs offen geplant.

#### Potenzial am Nordwestbahnhof

Das größte Potenzial für innenstädtische Entwicklung birgt das Planungsgebiet Nordwestbahnhof zwischen Brigittenau und Leopoldstadt. Im Sommer wurde zwischen dem Grundstückseigentümer ÖBB und der Stadt Wien ein Übereinkommen für die Entwicklung getroffen. Auf dem 44 Hektar großen

WIR WÜNSCHEN UNSEREN AUFTRAGGEBERN **FROHE WEIHNACHTEN**, EIN **GESEGNETES FEST** UND EINEN **GUTEN RUTSCH** INS **NEUE JAHR**.

Haben auch Sie eine **Immobilie zu vermarkten**? Wir würden uns freuen, auch **mit Ihnen nächstes Jahr** zusammen **zu arbeiten!**

Die **IVV** ist Ihr **starker Partner** auf dem **Immobilienmarkt**.

**IVV** | Immobilien.  
Verkauf.  
Vermietung.



✉ office@ivv.at  
☎ 01 890 0 800  
www.ivv.at

WIR GEBEN  
RAUM